

## Chancen gegeben und genutzt

### Seniorenpflegeheim Sophienhaus im Weimar profitiert von Sonderprogramm für Künstler

Mit größter Freude profitiert das Seniorenpflegeheim Sophienhaus im Weimar von einem Sonderprogramm des Freistaates Thüringen, das Kulturschaffenden Stipendien ermöglicht. „Chancengeberinnen und Chancengeber“ erwartet als Gegenleistung, sich mit dem eigenen künstlerischen Können über Kleinprojekte in sozialen Einrichtungen zu engagieren.

So haben die im Sophienhaus wohnenden Menschen im Mutterhaussaal über drei Monate den Showpianisten Felix Reuter mit bekannten Melodien allerlei Genres wie Filmmusik, Klassik und Jazz wöchentlich zu Gast. Der Fanclub unter den Bewohnern hat sich schnell gebildet, und man ist von Mal zu Mal gespannt, welche Lieder oder Melodien er diesmal wohl ausgesucht hat und auf die ihm eigene, kreative Weise zu Gehör bringt. Wenn die Bühnenkünstlerin Katjusha Kozubek mit der Reihe „Singen und Tanzen verbindet“ den Saal unterhält und zu Atemübungen, Bewegung und Gesang animiert, bleibt kaum einer der Anwesenden unbeteiligt. Ihre Präsenz wirkt Wunder. Journalistin, Fotografin und Malerin Susen Reuter bereichert ihr anschauliches Erzählen von Kurzgeschichten für an Demenzerkrankte mit allerlei Beiwerk zum Riechen und Fühlen, lässt sich mit Geduld und Ruhe auf ihre jeweilige Runde ein. So fühlen sich oft verunsicherte Menschen bereichert und auf geheimnisvolle Weise entführt. Und auch das Musikerpaar Christiane und Armin Freywald kommt mit Bratsche und Gitarrenbegleitung zum Herbstliedersingen in die Wohnbereiche, in kleinere Runden, um eine wohlige gemeinsame Zeit zu kreieren, bei der sich alle durch die Geselligkeit aufgenommen fühlen können.

„Wenn auch noch Konzertgitarristin Anne Haasch für die betagten Menschen unseres Pflegeheims spielen wird, dann haben wir die gegebenen Chancen wirklich gut genutzt.“, meint Charlotte Lückhoff, Leiterin Sozialer Dienst des Seniorenpflegeheims.

Die Coronakrise ist in vielerlei Hinsicht herausfordernd, besonders für die mit diesem Sonderprogramm unterstützte Gruppe, aber sie bringt auch immer wieder auf ungewöhnliche Weise Menschen zusammen.

---

Mit freundlichen Grüßen  
Sandra Smailes

*Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein  
Bayerische Straße 13  
07356 Bad Lobenstein  
Tel.: 036651- 3989-1040  
Fax: 036651- 3989-1009  
S.Smailes@diakonie-wl.de  
[www.diakonie-wl.de](http://www.diakonie-wl.de)*

**Datum**

19. Oktober 2021

**Ansprechpartner**Charlotte Lückhoff  
Leiterin Sozialer Dienst,  
Seniorenpflegeheim  
Sophienhaus**Telefon**

03643 2410-2170

**E-Mail**C.Lueckhoff@diakonie-  
wl.de